




Altersjahr: 2-3 Jahre	Altersgruppe: 2. Discoverer (2DC3 So1-12)
Themenreihe: Gottes Sohn Jesus	Themeneinheit: Jesus war Mensch wie du und ich
Lektionsnummer, Thema: 6. Freunde helfen einander	Themenzielrichtung: Freunde helfen einander.
Haupt-Bibelstellen: Lk 5, 1-7	Schlüsselsvers (Bibelstelle): 1Pe 4,10a Und dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat...
Hinführung/ Spannung schaffen/ Motivation	
<p>- Vorschlag 1: Heute wollen wir uns einmal auf eine besondere Art begrüßen. Jeder gibt seinem Nachbarn die Hand, sagt hallo und schön, dass du da bist (Alternativmöglichkeit: Wir begrüßen einander mit einem Lied: „Halli, hallo, herzlich willkommen!“)</p> <p>Wer von euch hat einen Freund? Wer ist dein Freund? Und wer ist deine Freundin? Was macht ihr zusammen? <i>Mehrere Kinder dürfen kurz berichten.</i></p> <p>- Vorschlag 2: <i>Eine Handpuppe kommt und erzählt den Kindern von ihrem Freund: „Hallo Kinder, kennt ihr den Rudi? Der Rudi ist mein aller, allerbesten Freund. Heute zum Beispiel gehe ich zu Rudi nach Hause. Dann spielen wir mit seiner supertollen Eisenbahn. Die kann nämlich ganz alleine fahren wenn man einen Knopf drückt. Und morgen, da gehen Rudi und ich zusammen ins Freibad. Und wenn ich Geburtstag hab, dann lade ich Rudi zu meinem Kindergeburtstag ein. Hoffentlich lädt Rudi mich auch zu seinem Kindergeburtstag ein.“</i></p>	
Schwerpunkte/ Lehre/ Geschichte	
<p>Ich möchte euch heute eine Geschichte von Jesus erzählen. Diese Geschichte steht in der Bibel (<i>Bibel zeigen</i>).</p> <p>(Ev. Lied zum Thema singen: „Die Bibel kommt von Gott“)</p> <p>(Mit Tüchern eine Landschaft aus Wiese, Feld und See aufbauen. Auf dem See schwimmen Boote. Am Ufer des Sees stehen viele Lego-Männchen oder kleine Holzfiguren.)</p> <p>Das ist Jesus. Und das sind seine Freunde (<i>die entsprechenden Figuren zeigen</i>). Sie sind an einem See. Im See gibt es viele Fische. Simon (später Petrus), ein Freund von Jesus ist Fischer. Er fährt jeden Tag mit seinem Boot auf den See hinaus um Fische zu fangen. Da sind aber noch viele andere Leute (<i>auf die Figuren zeigen</i>). Sie sind gekommen um Jesus zu hören. Jesus erzählt den Menschen von Gott (Lk 5,1-2).</p> <p>Weil aber so viele Menschen Jesus sehen und hören wollen, gibt es ein Gedränge und einige können Jesus nicht mehr sehen (<i>dieses mit den Figuren spielen</i>). Also bittet Jesus Simon, ihn mit seinem Boot ein Stück weit auf den See zu fahren, damit alle Leute ihn gut sehen und hören können (<i>Jesus-Figur, und Simon-Figur ins Boot setzten und auf den See schieben</i>). Jetzt spricht Jesus vom Boot aus zu den Leuten und alle können ihn gut hören und sehen. Dann hört Jesus auf zu reden, die Menschen gehen nach Hause (<i>Figuren entfernen</i>) (Lk 5,3).</p> <p>Jesus sagt zu Simon: „Simon fahre mit deinen Freunden auf den See hinaus und fangt mit euren Netzen Fische.“ Aber Simon hatte mit seinen Freunden schon in der Nacht zuvor versucht Fische zu fangen, und nicht ein Fisch war dabei ins Netz gegangen. Simon erzählt dies Jesus: „Jesus, wir haben die ganze letzte Nacht gefischt und nicht einen Fisch gefangen. Aber weil du es sagst, fahren wir noch mal auf den See um zu fischen“ (Lk 5,4-5).</p> <p>Also fahren Simon und die anderen Fischer auf den See. Sie werfen ihre Netze aus und – tatsächlich – ganz viele Fische schwimmen in ihre Netze (<i>gefüllte Netze gegen leere austauschen</i>). Es sind sogar so viele, dass die Netze reißen. Simon ruft noch mehr Freunde um Hilfe (<i>ein anderes Boot auf den See schieben</i>). Zusammen füllen sie so viele Fische in die Boote, dass die Boote ganz voll werden und fast sinken (Lk 5,6-7).</p> <p>So helfen Freunde einander: Als Jesus das Boot brauchte um den Menschen von Gott zu erzählen, gab Simon es ihm. Und Simon hatte viele Freunde, die ihm beim Fische fangen halfen.</p>	  

Anwendung/ Vertiefung

- Vorschlag 1:

Wir malen einen Fisch aus **siehe Aktivblatt** oder malen ein Bild mit Fischen und schenken es unserem Freund.

- Vorschlag 2:

Fische fangen. Kinder werden in 2 Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe bekommt ein „Netz“ – eine Tüte. In die Mitte wird eine Schüssel mit vielen Papierfischen gestellt. Jede Gruppe versucht nun so viele Fische wie möglich zu fangen. Wenn keine Fische mehr in der Schüssel sind, wird gezählt wer Sieger ist. Jedes Kind darf einen Fisch als Andenken mit nach Hause nehmen.

Ziel/ Abschluss/ Aufruf/ Austausch

Jesus möchte auch unser Freund sein. Er hilft uns gerne. Wenn er uns hilft, können wir auch Dinge tun, die wir allein nicht schaffen.

Es ist wichtig, dass auch wir Freunde haben, die uns helfen können, wenn wir Hilfe brauchen. Genau so können auch wir unseren Freunden bei schweren Sachen helfen (1Pe 4,10a).

Jetzt beten wir noch alle zusammen und danken Gott für unsere guten Freunde.

Material

- Verschiedene Tücher (blau, grün, braun, beige)
- Kleine Figuren (Lego oder Holz oder sonstiges)
- Boot (gefaltet/gebastelt, aus Lego oder Holz)
- Netz (z.B. Zitronennetz)
- Papierfische
- Fische zum Ausmalen siehe Aktivblatt
oder weisses Papier
- Farben
- Netze = Tüten
- Schüssel mit Papierfischen



